

# Inhalt.

	Seite
Vorwort . . . . .	III
1. Die äußere Stadtmauer . . . . .	I
2. Der Hügel „Babil“. — Kanäle. — Ziegelraub . . . . .	6
3. Überblick über die Stadt . . . . .	12
4. Der Euphrat und seine Verschiebungen . . . . .	16
5. Das „Kasr“. — Aufstieg und Prozessionsstraße. — Methode der Ausgrabungsarbeit. — Die Löwen. — Konservierung der Ziegel. — Mauerkonstruktion in Asphalt.	23
6. Das Ischtar-Tor. — Die Dilatationsfuge . . . . .	32
7. Der Wandschmuck mit den Stieren und Drachen . . . . .	40
8. Die Prozessionsstraße südlich vom Ischtar-Tor. — Der Ost-Kanal . . . . .	49
9. Der Ninmach-Tempel. — Lehmmauern mit Schilfeinlage . . . . .	55
10. Die Südburg . . . . .	65
11. Die Ostfront der Südburg . . . . .	68
12. Der Osthof der Südburg. — Das babylonische Klima. — Ziegelstempel. — Ziegelverband. — Ziegelinschriften. — Größenverhältnisse und Stadtanfänge . . . . .	71
13. Der Mittelhof der Südburg . . . . .	89
14. Der Gewölbebau. — Die „hängenden Gärten der Semiramis“ (?) . . . . .	90
15. Der Haupthof der Südburg. — Ornamente des Thronsaals. — Das Trinkwasser. — Abgetreppte Wände. — Der „Liwan“ . . . . .	100
16. Der Nabupolassar-Palast . . . . .	112
17. Die Festungsmauern südlich und nördlich vom Nabupolassar-Palast. — Gemauerte Kanäle . . . . .	119
18. Der westliche Erweiterungsbau . . . . .	124

	Seite
19. Der „Perserbau“. — Marmorsäulen und persische Emaille-Ziegel . . . . .	126
20. Die Festungs- und Kaimauern im Westen und Norden der Südburg . . . . .	129
21. Die Grabenmauer Imgur-Bels . . . . .	131
22. Die Arachtu-Mauer Nabupolassars und die Mauer Sargons. — Ziegelinschriften . . . . .	135
23. Die westlichen Vorwerke . . . . .	142
24. Die drei großen Festungsmauern nördlich vor der Südburg . . . . .	143
25. Die innere Stadtmauer. — Nimitti-Bel-Zylinder Sardapals . . . . .	148
26. Die Hauptburg. — Der Basalt-Löwe. — Die Schamasch-resch-ussur-Stele. — Die Hettiter-Stele . . . . .	153
27. Die Festungsmauern der Hauptburg . . . . .	167
28. Die Nordburg . . . . .	171
29. Rückblick auf das Kasr . . . . .	178
30. Der Peribolos von Etemenanki. — Das Heiligtum Bels. — Der babylonische Turm. — Himmelsbeobachtungen . . . . .	179
31. Die Euphratbrücke . . . . .	193
32. Das Brückentor (Urasch-Tor) . . . . .	196
33. Die Nabonid-Mauer, am Euphrat . . . . .	197
34. Die Arachtu-Mauern am Peribolos von Etemenanki . . . . .	198
35. Esagila, der Tempel des Marduk, A, der Hauptbau . . . . .	200
36. Der östliche Anbau (B) von Esagila . . . . .	209
37. Die späteren Bauten am Nordrande des „Amran“. — Parthische Gräber. — Verschiedene Begräbnismethoden. — Das Perlenlager. — Tempelstatuen . . . . .	210
38. Die übrigen Teile des Hügels „Amran“ . . . . .	217
39. Der Tempel „Z“. — Tempel-Erhöhen. — Das Anwachsen der Schutthöhen in babylonischen Ruinen . . . . .	218
40. Epatutila, der Tempel des Ninib . . . . .	223
41. Die Grabungen nördlich beim Ninib-Tempel. — Emaille-Gefäße. — Ruinenhügel-Bildung . . . . .	230
42. Das „Merkes“. — Wechsel des Grundwasserstandes. — Art der Ausgrabung in Einzelgruben . . . . .	233
43. Die Kleinfunde, größtenteils vom Merkes. — Tabletten in Töpfen. — Keramik, Glas, Geräte . . . . .	238

	Seite
44. Die Gräber im Merkes . . . . .	265
45. Die Terrakotten . . . . .	271
46. Das „große Haus“ im Merkes . . . . .	279
47. Der Tempel der Ishtar von Agade im Merkes . . . . .	288
48. Das griechische Theater . . . . .	294
49. Der nördliche Hügel von „Homera“. — Alter Schutt vom babylonischen Turm . . . . .	299
50. Der mittlere Hügel von „Homera“. — Stätte des Scheiter- haufens des Hephästion (?) . . . . .	301
51. Rückblick auf die Ruinen. — Stadtgeschichte . . . . .	303
52. Anhang . . . . .	306
53. Register . . . . .	319

---